

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> BA 2/0087/WP18
Federführende Dienststelle: B 2 - Bezirksamt Aachen-Eilendorf		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 18.12.2023
		Verfasser/in:
<b>Antrag: Verknüpfung des Querungsbauwerks am Bahnhof Eilendorf mit dem Neubau der Brücke Wolfsbendenstraße und Schaffung eines Mobility Hub Bahnhof Eilendorf</b>		
<b>Ziele:</b>		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt die fristgerecht gestellten Anträge zur Kenntnis und verweist diese vor einer abschließenden Beratung zur Stellungnahme gemäß § 25 Abs. 4b der Geschäftsordnung an die jeweils zuständige Stelle (Rat der Stadt, Ausschuss, Oberbürgermeisterin).



**Erläuterungen:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt die fristgerecht gestellten Anträge zur Kenntnis und verweist diese vor einer abschließenden Beratung zur Stellungnahme gemäß § 25 Abs. 4b der Geschäftsordnung an die jeweils zuständige Stelle (Rat der Stadt, Ausschuss, Oberbürgermeisterin).



Silke Bergs, Maarwinkel 48, 52080 Aachen

An  
Frau Bezirksbürgermeisterin Elke Eschweiler  
Herrn Gert Kempf  
Bezirksamt Aachen-Eilendorf  
Heinrich-Thomas-Platz 1

Fraktion  
**Bündnis 90/Die Grünen**  
Silke Bergs  
Maarwinkel 48  
52080 Aachen

**SPD**-Fraktion Eilendorf  
Rolf Schäfer  
Apolloniastraße 75  
52080 Aachen

**CDU**-Fraktion Eilendorf  
Oliver Bode  
Rödgener Str. 39  
52080 Aachen

**FDP** Eilendorf  
Elke Bohrer  
Cockerillpark 40  
52080 Aachen

Aachen, 06.11.2023

### **Antrag: Verknüpfung des Querungsbauwerks am Bahnhof Eilendorf mit dem Neubau der Brücke Wolfsbendenstraße und Schaffung eines Mobility Hub Bahnhof Eilendorf**

Sehr geehrte Frau Eschweiler, sehr geehrter Herr Kempf,

die Fraktionen von Bündnis '90/Die Grünen, der SPD, der CDU und die Vertreterin der FDP in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf beantragen, die Planungen für die Errichtung eines Querungsbauwerks für den Bahnhof Aachen-Eilendorf auf der Höhe des heutigen Bahnhofzugangs mit dem Neubau der Brücke Wolfsbendenstraße zu verknüpfen und den Bahnhof Eilendorf an dieser Stelle zu einem Mobility Hub auszubauen.

Die Planung für ein eigenständiges Querungsbauwerk soll zunächst ruhen, bis der Neubau der Brücke Wolfbendenstraße mit dem im Folgenden beschriebenen erweiterten Funktionsumfang sichergestellt ist und das weitere Querungsbauwerk obsolet macht. In diesem Fall können die Planungen für das eigenständige Querungsbauwerk eingestellt werden.

In Gesprächen mit der Bahn soll erreicht werden, dass die für den Neubau des Querungsbauwerks eingeplanten finanziellen Mittel in den Neubau der Brücke Wolfsbendenstraße einfließen.

Die Funktionserweiterung soll die folgenden Punkte umfassen:

- Verlängerung der Bahnsteige bis zur Brücke, um den Halt der Züge in unmittelbarer Nähe der Brücke zu gewährleisten und kurze Wege sicherzustellen
- Ergänzung der Brücke um Zugänge zu den beiden Bahnsteigen
- Ergänzung von Aufzügen an beiden Seiten der Brücke zur Sicherstellung der Barrierefreiheit

- Verbesserung der Verknüpfung mit dem ÖPNV durch Verlegung und Umbenennung der Bushaltestellen im Bahnhofsumfeld in Bf Eilendorf, um das Umsteigen zwischen Bus und Bahn zu erleichtern
- Errichtung von ausreichend großen, gesicherten Fahrradabstellanlagen im direkten Umfeld der Brücke, um den Mobilitätsmix attraktiver zu gestalten
- Einplanung einer Kiss & Ride-Zone
- Berücksichtigung von Behindertenparkplätzen im direkten Umfeld
- Ergänzung um eine Cambio- sowie eine Velocity-Station in unmittelbarer Nähe zur Brücke

### **Begründung:**

Seit Jahren wird in Eilendorf darum gerungen, eine gute Erreichbarkeit beider Bahngleise und vor allem eine effiziente Lösung für die Querung der Gleise zu finden.

Da die Brücke Wolfsbendenstraße kurzfristig dringend saniert werden muss, bietet es sich an, den Fokus auf dieses Bauwerk zu legen und die gewünschten Verbesserungen für Bahnnutzer\*innen in Eilendorf in die Planung für den Ersatzbau einfließen zu lassen.

Die Ertüchtigung des Zugangs zum Bahnhof an diese Stelle verbessert zudem die Anbindung an das Busnetz, da von dort aus die Haltestelle Eilendorf Bf der Linie 7 schneller erreichbar sein wird. Der Bahnhof Eilendorf wird damit auch für Pendler\*innen aus Haaren und Verlautenheide attraktiver werden. Durch eine Verlegung der Haltestelle Stapperstraße der Linie 2 in Richtung Brücke Wolfbendenstraße kann auch die Anbindung an die Buslinie 2 optimiert werden.

Durch diese Lösung lassen sich sowohl wertvolle Ressourcen sparen als auch Kosten reduzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Bergs  
**(Fraktionssprecherin Bündnis 90/Die Grünen)**

Rolf Schäfer  
**(Fraktionssprecher SPD)**

Oliver Bode  
**(Fraktionsvorsitzender CDU)**

Elke Bohrer  
**(Bezirksvertreterin FDP)**